

Von: Gerhard Olinczuk / [bündnis GRAL](mailto:ziel@buendnisgral.de) <ziel@buendnisgral.de>

Gesendet: Mittwoch, 04.05.2022, 05:30 Uhr

An: leserbriefe@spiegel.de; service@mz-web.de; sekretariat@dbk.de; kontakt@zeit.de; parteivorstand@die-linke.de; info@gruene.de; info@daserste.de; info@zdf.de; leserbriefe@sueddeutsche.de; pressestelle@cdu.de; bundesgeschaefsstelle@alternativfuer.de

Der Ewige spricht

Am Mittwoch, dem 20.04.2022 um 00:43 Uhr schrieb ich an die Wochenzeitung „DIE ZEIT“, als Antwort auf eine Anfrage von Mittwoch, dem 06.04.2022: **Ist dieser Wahnsinn zu stoppen?**

Also

Von welchem Wahn redet Ihr? Vom Wahn des Westens? Präzisiert Eure Frage, dann will ich gern hierauf antworten. Oder kommt vorbei und setzt Euch an meinen Tisch, auch wenn Ihr mich grundlos fürchtet!

Ich kann Euch die Augen öffnen, wenn Ihr ein Ohr für mich habt!

Gerhard olinczuk treustedt

Am Donnerstag, dem 28.04.2022 um 18:45 Uhr schrieb ich an die Wochenzeitung „DIE ZEIT“, als Antwort auf eine Ansage von Mittwoch, dem 27.04.2022: **Der Kampf um die Wahrheit**

Also Giovanni (Chefredakteur der Wochenzeitung „DIE ZEIT“)

Wer kämpft, **er/sie** ist immer im Unrecht. **IMMER!** Ob nun mit oder ohne Waffe. Wer kämpft, **will/muss** siegen! Er ist somit schon vorher ein Verlierer, wie auch nachher! Denn, solange gekämpft wird, gibt es keinen Sieger. (Siehe meinen Brieftext 807 in: www.buendnisgral.de)

Und keine Waffe wird einem Verlierer jemals Recht geben! Denn, wer sich der Waffe bedient, er dient dieser. Er wertet die Waffe um den Wert auf, diesen er sich selbst nicht geben kann. Er ist somit deren Knecht, und ohne sie hilflos!

Er bleibt Knecht, auch wenn er seinen Gegner "tötet"! Er tötet für seinen Herrn, dieser schon vorher tot!

Ich weiß, dass Du dies hier alles nicht verstehst. Du gehörst nämlich zu denen, diese die Wahrheit fürchten! Wäre es nicht so, so hättest du Charakter und würdest mir nicht Deine Unmündigkeit präsentieren!

Die Wahrheit kämpft nimmer! Gegen wen auch? Sie hat keinen Feind. Wer will also gegen sie antreten?

Ein Sieger kämpft nicht, Giovanni! **Niemals und Nimmer!** Er klärt auf! Das genügt!

Aber das verstehst Du nicht! Der Westen ist erledigt!!!

Gerhard olinczuk treustedt

Am Freitag, dem 29.04.2022 um 13:16 Uhr schrieb ich dem Magazin „Der Spiegel“, anlehnend an meinen Brief-Text **Ende** 814 von 01:30 Uhr

Zu Wolodymyr Selenskyj

Also

Mein Wort gilt! Einzig mein Wort gilt!

Es wird in Russland und in der Ukraine Neuwahlen geben!

Am Freitag, dem 29.04.2022 um 15:38 Uhr schrieb ich:

Zu Wladimir Putin und Wolodymyr Selenskyj

Hört und schaut

Ich bin weder ein Müllsammler, noch ein Hasenzüchter oder ein Schafshirte.

Daher

Die mit mir gehen, diese werden keine Wichtel sein, weder Trolle noch Narren, weder Deppen noch Gaukler, weder Gnome noch Kobolde oder sonstige Popanze. **Nein**, die mit mir gehen, diese werden wahre Verantwortung tragen, ihrer Schuld begegnen und schmerzhafteste Horizonte durchschreiten, und somit jene heilige und heilende Transformation eröffnen, diese im Wort geloben, mit der Tat gewichten und bezeugen, und sie alsdann global ausrichten. Sie werden fürwahr aufrecht neben mir stehen und gehen, und mit mir das eine Ziel erreichen. Und hierfür bedarf es Neuwahlen.

Und wenn Ihr es nicht seid, so werden es andere sein, und sie werden nicht „Verlierer“ heißen.

Also offenbare, bezeuge und sage ich Euch, wie auch dem globalen Kollektiv aller Völker und Nationen

Es ist nur eine Antwort – Es ist nur ein Sieger – Es ist nur ein Ziel

Wahrlich, Wahrlich, Wahrlich

Und ruhe ich im Staub, dessen kleinstes Korn ich durchschritt, um des Ewigen Schoß zu erreichen, hierin anzukommen, mich mit ihm zu erheben und seinem Ruf zu folgen.

Und wahrlich solltet Ihr mir nachfolgen! Und also Ihr mit mir geht, so gilt mein Wort. Folgt Ihr jedoch nicht meinem Aufruf, so bin und bleibe ich draußen!

Und heute am Mittwoch, dem 04.05.2022 schreibe ich:

Zu Wladimir Putin

Ich weiß Dich, Wladimir, ich sehe und ich höre Dich. Ja, ich weiß, was Du alles **hast** bzw. was **DU** somit nicht **bist**. **JA**, Wladimir, Du hast ein Land, ein Volk, einen Thron und einen Titel! Du hast Paläste, einen Hofstaat, eine Jacht, ein Vermögen und Besitztümer. Du hast viele Diener, viele vermeintliche Freunde, viele Speichellecker und viele Feinde. Du hast dies, hast jenes, hast mehr und hast zu viel. Du hast einen Geheimdienst, hast eine Armee, hast Waffen und Atombomben. **Und nun hast Du auch noch einen Krieg! JA**, Du hast das alles bzw. es hat Dich. Such es Dir aus!

Doch fürwahr, Wladimir, **Ja**, Wladimir, alles, was du hast, dies alles hat in Wirklichkeit Dich! Ja, Du bist der Knecht all der Dinge, diese Du zu haben wähnst. Du bist ein unmündiger Diener, ein Sklave und Leibeigener all Deines **HABENS**.

Und ich weiß, Wladimir, dass Dir bei all Deinem **HABEN**, das Wesentliche fehlt. **JA**, Wladimir, das worauf es wirklich ankommt, dies ist Dir abhanden, es ist für Dich weder greifbar noch erreichbar. All Dein **HABEN** bestiehlt Dich, Ja, **ES** bestiehlt Dich um Deine Mündigkeit, um Deine Unabhängigkeit, um Deine Souveränität, um Deine Meisterschaft. **JA**, Wladimir Putin, alles was Du hast, es fesselt und entmündigt Dich, es hält Dich klein und kontrolliert Dich, es verwehrt Dir jenen Reichtum, dieser einzig zählt, diesen Dir keiner wegnehmen könnte und um diesen Du nicht kämpfen musst.

Ein **Souverän** führt niemals Krieg. Er braucht nicht einmal eine Waffe. Er weiß, dass jede Waffe aus ihm einen Knecht macht, einen Knecht, wie er lächerlicher und erbärmlicher nicht sein kann. Wer abhängig ist von der Waffe, er ist dieser unterworfen, dass er dieser den Rest seiner Glaubwürdigkeit vermacht und hinterlässt, für den Fall, dass er durch sie umkommt. Er ist somit weniger wert, denn Pulver und Blei, diese ihn treffen können.

Und auch also Du manch anderen überlegen bist, so solltest Du Dich fürwahr deshalb nicht überschätzen, gerade auch deswegen nicht, weil Du die Waffe brauchst, um ernst genommen zu werden. Denn wer sich der Waffe bedient, um alsdann hiermit ernst genommen zu werden, dieser offenbart, dass er sich selbst nicht wirklich ernst nimmt, dass er also ohne Waffe schwach ist, angreifbar, ohnmächtig, bezwingbar, widerlegbar, töricht und hilf- und heillos.

Der Westen, also die jüdisch-semitische Allianz ist nicht besser, jedoch verschlagener, hinterhältiger und bösertiger in ihrer Weise, also in ihrer Methode, deren Strategie und Taktik. Diese tollwütige Allianz bedient sich der Ukraine, um ihren global-hegemonialen Angriffskrieg zu verschleiern. Es begann nicht erst mit dem Angriff auf dem Maidan in Kiew, Anfang 2014. **NEIN**, Wladimir, es begann wahrlich mit dem Ungeist der Genesis 1. 28, hier das Fundament für den **TURMBAU ZU BABEL** gelegt wurde, alsdann mit der **System-Arche** Noahs definiert, gezeichnet und untermauert, in 1. Mose 9:7 wiederholt und bestärkt, mit der **Christus-Lüge** als übelste Verschwörung und Terrororganisation aller Zeiten verseucht, alsdann als **jüdisch-christliches Abendland** getauft und als düsteres Stockwerk des Größenwahns dem Babel-Turm aufgesetzt. Mit dem **Dollar**-Entwurf der amerikanischen Verfassung Ende des 18-en Jahrhunderts, wurde alsdann einmal mehr versucht, jenes sich ständig wiederholende und unheilvoll rückwärtsrollende Scheitern des fortschreitenden **LUG UND TRUG** der Genesis 1, 28, mit einer erneuernden Fassade (lat. Novus ordo seclorum) zu maskieren. Die viel-sprachigen Völker-Kulturen, diese beim Turmbau bisher ein unüberwindbares Hindernis darstellten, diese Barriere und Schranke, **JA**, diese hemmende und stets vereitelnde Repression, diese wurde mit der Dollar-Münze korrumpiert. Diese Schmiere beschwor Sintflut, Übel und Hölle, als globale Orgie des Sodom und Gomorrha!

Das Vasallen-Treffen in Ramstein ist die bisher letzte Bestandsaufnahme des Bautrupps um den **Turmbau zu Babel!** Die Air Base als Ort der Absprache für die nun ausgebrüteten **Baupläne**, dieser Acker als Kriegsschauplatz, er bedeutet fürwahr nichts Gutes für die globale Gemeinschaft. Der seit langen erwünschte, vorbereitete und herbeiprovozierte Waffengang des Westens gegen den Osten, dieser mörderische Krieg um **Wachstum** und **Mehrung** des biblischen Faschismus, dieser Größenwahn der Hegemonie und deren Unersättlichkeit, dieser Eroberungsfeldzug um Ressourcen, Einfluss und Kontrolle, **JA**, dieser irre Glaubenskrieg der Selbstsucht, der Hemmungslosigkeit und der Erfolgsgier, diese unselige und lebensfeindliche Liturgie jenes semitischen Götzenkults um eine globale Inbesitznahme, dieses Zeugnis der universellen Schändung, **JA**, deren verantwortliche Vasallenbrut beabsichtigt nun, ihren babylonischen Götzenturm des Absolutismus um jene ukrainische Etage zu erhöhen, mit einer nach Osten ausgerichteten Terrasse. Das Meeting auf der US-Militärbasis am 26.04.2022, diese Bestandsaufnahme ist Hitlers Welt-Kriegserklärung gleichzusetzen.

Also sage ich Euch

Wolodymyr Selenskyj ist jene jüdisch-semitische Sperrspitze, an deren mörderischen Lanze unzählige Hände festhalten und werkeln, von Noah bis zu den heutigen Vasallen der westlichen Allianz und deren hegemonialen Kapital-Wirtschaft. **JA**, ganz hinten, also am äußersten Ende jener längsten Stichwaffe der Menschheitsgeschichte, hier steht der irre Noah und gibt dem an der Spitze stehenden Selenskyj (Sem) die Richtung vor.

Daher offenbare, bezeuge und sage ich dem globalen Kollektiv aller Völker und Nationen noch einmal

Und was immer ich Euch offenbare, Euch bezeuge und Euch sage, dies offenbart, bezeugt und sagt Euch das eine, einzige und heilige Universum

Auch wenn Wladimir Putin aggressiv vorgeht, so ist er dennoch nicht der Aggressor. Wladimir Putin hat die Ukraine **nicht** angegriffen, sondern der Westen hat Russland solange schikaniert, bis Russland sich dessen Aggressionen stellte und hierauf einging. Dies war der Fehler Putins, eine Schwäche, diese vom zutiefst finsternen und verschlagenen Ungeist des Westens zuvor erkannt, eingeschätzt und einkalkuliert ward, auf diese Schwäche er sich schon lange fokussiert hatte und diese er fürwahr bewusst und vorsätzlich nötigte, provozierte und herausforderte, um einzig eine Ohrfeige durch Putin zu entfesseln, und diesen Reflex alsdann in den Fokus zu heben, nicht nur, um alles eigene Unrecht hiermit zu überlagern, sondern, um sich einen Vorwand zu kreieren, allen aufgestauten Hass und dessen Hetze gegen Russland zu eröffnen und einzusetzen. Hierfür ward Wolodymyr Selenskyj als Sperrspitze zuvor instrumentalisiert und gesetzt.

Victor Janukowitsch hatte sich 2013 zum Osten hin orientiert, statt sich dem Westen hinzuwerfen. Diese Niederlage, **JA**, diese Pleite wollte der Westen nicht hinnehmen, und organisierte auf dem Maidan in Kiew nicht nur einen Aufstand, sondern inszenierte fürwahr eine mörderische Revolte, diese darin gipfelte, dass der vom Volk gewählte Präsident der Ukraine, unter der Androhung von tödlicher Gewalt, das Land verließ, auch um einen Bürgerkrieg zu vermeiden. Hierbei handelt es sich zweifelsfrei um jenen westlichen Staatsterrorismus, dieser von jenem Ungeist besessen, beherrscht, gesteuert und kontrolliert heißt, dieser seit Jahrtausenden die Menschheit nötigt, schändet, tyrannisiert, vergewaltigt, unterjocht, erpresst, missbraucht und ausplündert, und dieser Ungeist in der Genesis 1, 28 erdacht und also im Wort erscheint, anfängt und erweckt ward, und durch die Raum-Zeit-Geschichte immer wieder, also kursorisch, neu definiert, benannt, verhüllt, verschleiert, getarnt und maskiert wurde. Die neueste Maske der Moderne heißt **DEMOKRATIE**.

Einen Acker zu bewirtschaften, also hiermit recht und gerecht zu wirtschaften, dieses heißt, nur das Notwendige und Ausreichende zu erwirtschaften, um hiermit sich und seine Sippe zu versorgen. Heißt also, der Erde einzig jenen Stoff abzurufen, dieser den konkreten Bedarf zum Leben deckt. Nicht mehr und nicht weniger! Nichts und Niemand nimmt hierdurch Schaden, weder der Acker noch die Schaffenden. Hier vorherrschen Souveränität, Weisheit, Sinn und Heil. In diesem Geist finden sich weder Wachstum noch Mehrung oder Gewinn, weder Erfolg noch Gier oder Unersättlichkeit, weder Besitz noch Unterwerfung oder Ausplünderung, weder Mein noch Dein oder Unser, weder Mehr noch **Mehr** oder noch **MEHR**. Hier definieren sich fürwahr Reichtum, Genug, Zufriedenheit, Friede, Dank, Freude und Glückseligkeit.

Die Kapital-Wirtschaft jedoch folgt dem Ungeist des Wachstums, der Mehrung und des Gewinns. Sie wirtschaftet nicht dem tatsächlichen Bedarf entsprechend, sondern orientiert sich einzig am Gewinn, also an der Mehrung des Kapitals, diese Weise den Wert der erwirtschafteten Güter nicht nur mindert, sondern deren Minderwert auch überproduziert. Die Mehrung des Kapitals wirtschaftet also am Bedarf vorbei und produziert mehr, denn tatsächlich gebraucht ist, was zur Folge hat, dass eine kleine Minderheit nicht nur die übergroße Mehrheit bestiehlt, sondern der Erde mehr Substanz entzieht, als wirklich benötigt wird, um den Bedarf des globalen Kollektivs zu decken. Da der Wirtschaftskapitalismus stets und einzig jenem zwingenden und unverzichtbaren Gebot des ständigen Wachstums und der Gewinnmaximierung folgt, also von Gier und Mehrung getrieben heißt, so ist er immerfort und ohne Unterlass um neue Märkte und natürliche Ressourcen bemüht, ohne diese er nicht bestehen und überstehen kann. Die hierin brütende, wütende und lärmende Angst vor Verlust und Scheitern, diese Angst ist nicht nur monströs, pervers, entartet und böse, sondern dem Leben gegenüber fürwahr zutiefst feindselig. Und diese Furcht innewohnt jenem satanischen Ungeist der Genesis 1, 28. Somit versteckt sich im Wirtschaftskapitalismus derselbe Ungeist, dieser nicht nur den Turmbau zu Babel besetzt, definiert und bestimmt, sondern dieser auch den tollwütigen Nationalsozialismus um Adolf Hitler beherrschte. **Daher ist die Aussage des russischen Außenministers Sergei Lawrow korrekt.** Und da dieser biblische Ungeist, also dieser zutiefst lebensfeindliche Faschismus, dem globalen Kollektiv aller Völker und Nationen zweifelsfrei, offen und unleugbar in der Genesis 1, 28 kundtut, artikuliert, hervorhebt und reflektiert, die Erde in Besitz nehmen zu wollen, diese Absicht auch auf der Ein-Dollar-Note bezeugt heißt, daher ist die westliche Allianz der einzige Aggressor und Angreifer im benannten ukrainisch-russischen Konflikt, bei diesem es sich tatsächlich um einen anwachsenden Krieg zwischen der westlichen Allianz und dem Rest der Völkergemeinschaft handelt. Und auch also die westlichen Medien Tag für Tag, Stunde um Stunde, Zeile um Zeile, Sendung für Sendung, wie auch um jeden Preis verkünden und propagieren, dass einzig Russland der wahre Aggressor sei und die Ukraine angegriffen habe, so wird diese Lüge einzig sie verfolgen und alsdann einholen. **JA**, denn diese finstere Lüge ist ebenso satanisch-abgründig, wie jene Lüge des wirren Noah, dass der All-eine Schöpfergeist ihn und seinen Clan erhoben habe, um die sonstige Vollendung zu schänden. Das erdenweite Artensterben widerspiegelt sich nicht nur in diesem selbstüberschätzenden Größenwahn, sondern auch die willkürliche Tollheit, also der schwindelerregende Seiltanz der Berliner Ampelkoalition. Sie sind nicht betrunken, sondern im Koma.

Die Reise des Kanzlers nach Japan, wie auch sein Treffen mit Modi in Berlin, diese Kamarilla entlarvt fürwahr die ganze Schwäche und Hilflosigkeit dessen, dieser nimmer ein Souverän war und nimmer einer sein wird. Seine Schatten stehen an einer Ampel und darbieten ein europaweites Hupkonzert, weil kein Sprit im Tank. Rammstein heißt der Friedhof des europäischen Bankrotts. Eine ehemalige Friedenspartei beschwört den Krieg gegen Russland. Einstige Aufklärer und Protestler mutieren zu Blendern und Mitläufern. Habeck lügt in des Volkes Hosentasche, als sei sie ein bodenloser Sack. Ich frage mich, warum Hofreiter noch in Deutschland ist, und nicht im Panzer oder mit Panzerfaust an der Front. Die Berliner Ampel wird von Geistleichen geregelt, diese nicht nur Farbenblind sind, sondern nicht wissen, wo sie hinwollen.

Ich offenbare, bezeuge und sage Euch

Einzig die gemeinsame Kapitulation von Wolodymyr Selenskyj und Wladimir Putin beendet den Krieg zwischen Russland und dem Westen. Und wie aus besten Freunden Feinde werden können, so können aus den ärgsten Feinden Freunde werden. Wahrlich wacht jeder am Morgen so auf, wie er sich am Abend zu Bett legte. Und die Träume, diese ihm im Schlaf gereicht heißen, diese sind nicht einmal seine. Seine Tagträume jedoch, vor deren Wahn sollte er sich fürwahr fürchten, denn diese sind seine eigenen. Wer nicht in Weisheit ruht, nichts weiß er vom Frieden. Und was will ein Papst in Moskau lecken, dieser zuvor die ukrainische Fahne küsste? Was offenbart Pelosi, wenn sie zu Selenskyj sagt: „Ihr Kampf ist auch unser Kampf? Wahrlich schützt alle Unbewusstheit nicht vor Schuld und Karma! **Alles holt Euch ein!**

Also offenbare, bezeuge und sage ich Euch

Ich bin die Aufklärung jenseits aller Vernunft und reiche weiter, denn alle Horizonte; beinhalte, definiere und bezeuge also die universelle Leere bevor aller Worte und Namen, und offenbare somit den heilen Geist des raum- und zeitlosen Seins, den heiligen Schoß allen Lebens.

Wahrlich, Wahrlich, Wahrlich offenbare und bezeuge ich dem globalen Kollektiv aller Völker und Nationen

Alles verkehrt sich, was nicht dem Heil dient. Der Mensch ist nicht Maßstab. Das Sein entäußert sich allem Selbst, weidet im Licht, bedarf weder Schein noch Haben und überdauert aller Tollheit Schall und Rauch. Eine Persönlichkeit ist nur, wer keine hat. Groß und mächtig ist einzig, was nicht greifbar alles umfasst! Weisheit heißt größer denn Geduld. Genugtuung reicht weiter, denn Zeitgeist, Rechthaberei und Unbelehrbarkeit. Des Lebens Schoß beinhaltet Freude und Glückseligkeit, fürwahr zeitlos im Gegenüber von Geburt, Werden und Tod. Horizont ist immer Horizont des Kleineren.

Weder Namen noch Titel heißen inhaltlicher und gewichtiger, denn das Rückgrat einer aufrichtig-aufrechten Haltung. Dogmen, Normen und Regeln bedürfen den Kadavergehorsam der Unmündigen und Orientierungslosen. Der Mündige jedoch steht felsig auf der Erde, wandelt standhaft und ungefährdet im Geist des Ewigen, und abweicht nimmer vom lichten Weg! Namenlos ist jenes Größte, dieses im Kleinsten wohnt, dass den uferlosen Himmel nur erreicht, wer das Staubkorn durchschreitet.

Die Vorsehung ist größer und reicht weiter, denn jede Religion. Religion ist Schuhwerk, nimmer der Pfad. Mit falschem Rüstzeug findet sich nimmer des Steiges Eingang. Lüge, Münze, Waffe, Gewalt, Unwissenheit und Glaube sind für jede Religion, Ja, für jede Spiritualität, eine fürwahr unüberwindbare Schranke auf dem heiligen Fußweg des Ewigen. Die Wahrheit verschießt nimmer ihr unbezwingbares Pulver, sondern weiß mit ihrer lichten und siegesgewissen Weisheit jedes Bollwerk zu sprengen und einzureißen.

Mein Wort gilt im uferlosen Himmel des einzigen und heiligen Universums, in dessen Schoß die zeitlose Erde gebettet.

Und ich lüge nicht. Ich lüge niemals und nimmer! Und ich öffne gewiss jedem, dieser an meine Tür klopft. Jedem!

Und redet Euch nicht ein bzw. lasst Euch nicht einreden, dass dies hier eine Hassbotschaft sei. In mir ist kein Hass, nicht eine Spur des Hasses und dessen Auswüchse. Nicht einmal der Nährboden des Hasses findet sich bei mir.

Schaut her und hört

Alles gehört **Allen**. Und weil es so ist, weil es ewig-unabänderbar so ist, dass Alles **Allen** gehört, daher kann Niemand etwas verkaufen und Keiner etwas kaufen. Also, Alles gehört **ALLEN**.

Und steht es hier Geschrieben für die Ewigkeit

Und ist es dem Volk der Deutschen, wie auch dem globalen Kollektiv aller Völker und Nationen, als Heilige Vorsehung offenbart und bezeugt, als Botschaft der Aufklärung, der Wahrheit, der Befreiung und des Heils. Einzig die Umkehr hin zu Sein und Leben, also die Hinwendung zum Wesen der zeitlosen Natur, einzig dieser innere Weg reicht Durchgehen und Überstehen. Und gibt es hierzu keine Alternative der heilenden Transformation. Weder im Himmel noch auf Erden. Und verkünde ich hier die Charta allen globalen Widerstandes, gegen die heillose Willkür aller politisch-religiösen Elite.

**Leben und Liebe genügen
weil/because
Life and Love are enough**

Ich Bin

der Auferstandene, Namenlose, nicht Nennbare, Ganzheitliche und Unterschiedslose

Antisemit, Antichrist und Antikapitalist

Gerhard olinzuk treustedt

Gallin, 04.05.2022